

Ausgabe 17
Frühling 2019

Betreutes Wohnen *aktuell*

Trickbetrüger

Rate mal,
wer dran ist?

Seite 8

Herzhaft

Grünkohlzeit
in Beverstedt
und Bösel

Seite 11

Schöner Wohnen

Schneiderin
in Bad Bederkesa

Seite 15

Gemeinsam

Fischessen
in Beverstedt

Seite 19

Willkommens- frühstück in Wittmund

Seite 10



SeniorenConcept
Wohnen im Alter



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

der Jahresbeginn ist in Norddeutschland traditionell Grünkohlzeit. Gruppen, Nachbarschaften und Vereine – ausgestattet mit Getränken, Musik und guter Laune – pilgern zu Gaststätten und Restaurants, um dort die Oldenburger Palme zu genießen. Auch viele Hausgemeinschaften machten gemeinsame Grünkohlwanderungen. Mehr dazu lesen Sie in der aktuellen Ausgabe von **Betreutes Wohnen aktuell**.

Außerdem berichten wir über weitere Veranstaltungen und Aktivitäten der Häuser und Neuigkeiten von den Baustellen der SeniorenConcept.

Die Redaktion wünscht Ihnen viel Spaß beim Lesen und einen schönen Frühling!

Inhaltsverzeichnis Lesen Sie in dieser Ausgabe

Buchtipp:
Der nasse Fisch

Weihnachtszeit
im Betreuten Wohnen

Neues aus
den Hausgemeinschaften

Grünkohlzeit

Närrische Tage

Italienischer Abend
in der Villa Sonnenblume

Rezepttipp: One-Pot-Pasta

Leckereien zu Ostern

Runde Geburtstage

Baunachrichten

Frühling
von Joachim Ringelnatz

3

4

8

11

14

16

17

18

20

22

28

Hausgemeinschaft Neuharlingersiel

Gemeinsames Frühstück im Huus an't Lütt Brügg

Im Betreuten Wohnen etablieren sich im Laufe der Zeit Veranstaltungen mit der Hausgemeinschaft und der Betreuungskraft, die regelmäßig stattfinden und Zeit für Austausch und Unterhaltung bringen.

Im Huus an't Lütt Brügg in Neuharlingersiel fand im März ein gemeinsames Frühstück mit der Hausgemeinschaft statt, bei dem es sich alle Teilnehmer gut gehen ließen. Das reichhaltige Angebot reichte von frischen Brötchen, Marmeladen und verschiedenen Aufschnittsorten bis hin zu gekochten Eiern. Auch Kaffee, Tee und frischer Orangensaft durften dabei nicht fehlen.

Fotos: Frank Komrowski, Johanniter-Unfall-Hilfe Weser-Ems Oldenburg



Buchtipp

Der nasse Fisch

Mit diesem Roman beginnt eine sensationelle Serie, mit der Autor Volker Kutscher den Kriminalkommissar Gereon Rath durch das Berlin der 20er- und frühen 30er-Jahre und mitten in die politischen und gesellschaftlichen Umbrüche der Zeit schickt.

Volker Kutscher lässt das Berlin des Jahres 1929 lebendig werden. Sein Held Gereon Rath erlebt eine Stadt im Rausch. Kokain, illegale Nachtclubs, politische Straßenschlachten – ein Tanz auf dem Vulkan. Der junge, ehrgeizige Kommissar, neu in der Stadt und abgestellt beim Sittendezernat, schaltet sich ungefragt in Ermittlungen der Mordkommission ein – und ahnt nicht, dass er in ein Wespennest gestochen hat.



Autor: Volker Kutscher
Taschenbuch
542 Seiten
Verlag: Kiepenheuer & Witsch
Erscheinungsdatum:
August 2008
ISBN-13: 978-3462040227
Preis: 12,00 €



Weihnachten in Bad Bederkesa

Besinnlicher Brunch am Heiligabend

Mit einem Brunch läuteten die Bewohner in Bad Bederkesa den Heiligabend ein

Jeder Teilnehmer beteiligte sich mit Speisen und Getränken an dem reichhaltigen Buffet. Nach dem Essen wurden eine Weihnachtsgeschichte gelesen, Weihnachtslieder gesungen und Gedichte vorgetragen. Es war für alle ein kurzweiliger und besinnlicher Vormittag.

Gabi von Thun, Betreuungskraft der Sozialstation Wesermünde in Bad Bederkesa

Weihnachtsfeier mit der Hausgemeinschaft

Kaffee, Kuchen und Wichteln in Ahlhorn

Zunächst gab es für alle Bewohner leckeren Kuchen und Kaffee. Dann kamen die Würfel zum Einsatz, um das beste Wichtelpäckchen zu ergattern.

Es wurde viel gelacht und gefeilscht, wenn einer ein Päckchen hatte, das der oder die andere gern gehabt hätte. Am Ende waren wir natürlich alle sehr zufrieden mit dem, was wir bekommen haben. Ein Bewohner holte erst sein Akkordeon und anschließend sein Keyboard heraus, um uns mit seiner Musik zu erfreuen. Wir haben es sehr genossen und das eine oder andere Lied mitgesungen. Zum Abschluss gab es Pizza vom Lieferservice. Nach einer gemütlichen Feier ging der Tag für uns zufrieden zu Ende.

Gunda Claußen, Betreuungskraft Ahlhorn

Lebendiger Adventskalender in Sande

Haus Wiesenblick öffnet seine Türen

Wie in jedem Jahr im Dezember fand in Sande, organisiert von der Kirchengemeinde, der lebendige Adventskalender statt.



Beim lebendigen Adventskalender ist jeder Interessierte dazu eingeladen, sich in der Adventszeit um 18 Uhr täglich an einem anderen Ort zu treffen, um dort etwa 30 Minuten

Lieder zu singen, zu beten und mit den anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen. Die Orte der Treffen sind das eigentlich Spannende! Das können Privathäuser, Garagen, Kindergärten oder Firmen sein. Jeder, der Lust hat, kann sich als Teil des lebendigen Adventskalenders zur Verfügung stellen.

Auch das Haus Wiesenblick war in diesem Jahr Teil des leben-



digen Adventskalenders. Im festlich geschmückten Gemeinschaftsraum trafen sich die Bewohner des Hauses und etwa 20 weitere Gäste, um sich gemeinsam eine besinnliche halbe Stunde bei Punsch, Kerzenschein und Musik auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Helga Oldenettel, Betreuungskraft Haus Wiesenblick in Sande

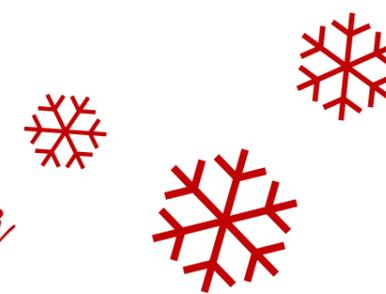
Festliches Wittmund

Weihnachtliche Stimmung in der Villa Fresena

Nach dem Umzugsstress der letzten Wochen konnte es für die neue Hausgemeinschaft an Weihnachten in Wittmund besinnlich werden.

Der Gemeinschaftsraum war weihnachtlich dekoriert, sogar ein kleiner Tannenbaum hatte dort seinen Platz gefunden. Es wurden geplaudert und weihnachtliche Lieder gesungen, begleitet vom Akkordeon.

Fotos: Sonja Janssen, Betreuungskraft der Johanniter-Unfall-Hilfe Weser-Ems in Wittmund





Lustige Julklapp-Feier in der Villa Sonnenblume Bad Bederkesa

Die Weihnachtswichtel sind los

Kurz vor Weihnachten wurde im Haus in Beers gewichtelt.

Jeder der Bewohner hatte ein Geschenk eingepackt und anonym im Gemeinschaftsraum hinterlegt. Dann wurden bei Punsch und Weihnachtskekse unter großem Gelächter die Geschenke ausgewürfelt.

Gesang und Akkordeonspiel kamen an diesem sehr schönen Nachmittag natürlich auch noch zum Einsatz.

Wo hat die lustige Tradition des Wichtelns ihren Ursprung?

Die Legende des Brauches in Deutschland besagt, dass Wichtel in der Weihnachtszeit heimlich kleine Geschenke an die Menschen verteilt haben. Um diese Legende weiterzuführen, wird jeder Teilnehmer beim Weihnachtswichteln selbst zu einem Wichtel und macht seinem Beschenkten eine süße Freude.

Traditionsgemäß ist das Wichtelgeschenk, schwedisch auch Julklapp genannt, eine am Julfest von einem unbekanntem Geschenkboten in das Wohnzimmer geworfene Gabe oder Geschenk. Das Julfest wird in Schweden am 21. Dezember am Tag der Wintersonnenwende gefeiert.



Feiern in Bösel

Weihnachtsfrühstück im „Haus am Park“

Zu unserem Weihnachtsfrühstück wurden alle Bewohner herzlichst eingeladen.

Neben frischen Brötchen war für jeden etwas am reich gedeckten Tisch dabei. Sogar ein Glas Sekt zum gemeinsamen Anstoßen gab es für alle. Bei dem ausgiebigen Frühstück hatten alle viel Spaß und es wurde viel erzählt und gelacht. Danach ging es in die verdiente Mittagspause.

*Claudia Witte und Christin Ronnebaum,
Betreuungskräfte Bösel*



Besinnliche Nikolausfeier in Bad Bederkesa

Am Nikolaustag fand im Gemeinschaftsraum der Villa Sonnenblume eine gemütliche Nikolausfeier bei Kaffee und Tee sowie Gebäck statt.

Es wurden weihnachtliche Lieder gesungen, die von unserer Bewohnerin Gisela auf dem Akkordeon angestimmt und begleitet wurden.

*Beiträge von Gabi von Thun,
Betreuungskraft der Sozialstation
Wesermünde in Bad Bederkesa*



Betreutes Wohnen Bad Bederkesa

Villa Sonnenblume feiert Sylvester

Eine tolle Silvesterparty im Betreuten Wohnen Bad Bederkesa durfte natürlich nicht fehlen.



gestoßen und das neue Jahr begrüßt. Wann Party-Ende war, das wurde der Betreuungskraft nicht verraten.

Gabi von Thun, Betreuungskraft der Sozialstation Wesermünde in Bad Bederkesa



lustiger Geschichten die Partygäste zum Lachen. Das Gummibärchenorakel wurde aktiviert und befragt, was den Bewohnern im Jahr 2019 alles so „blühen“ wird.

DJ Remmer kam in Begleitung seiner Gattin Gisela, die mit kurzen Einlagen auf dem Akkordeon für zusätzliche Stimmung sorgte. Um Mitternacht wurde mit großem HALLO an-

DJ Remmer wurde engagiert und los ging es. Es wurde gesungen, geschunkelt und gut gegessen. Bewohnerin Ingrid brachte mit dem Vortragen

- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie den Namen des Anrufers erraten sollen!
„Rate mal, wer hier spricht“
- Geben Sie NIEMALS Informationen zu Ihrer familiären und/oder finanziellen Situation am Telefon preis!
- Bei Geldforderungen sprechen Sie sofort mit Ihren Angehörigen!
- Übergeben Sie NIEMALS Schmuck oder Geld an Fremde!
- Die Polizei wird NIEMALS die Herausgabe Ihrer Wertsachen zur Sicherung fordern!

Kommt Ihnen der Anruf verdächtig vor?
AUFLEGEN und
Polizei informieren!



Polizei informiert im Haus Miteinander in Ahlhorn über Trickbetrüger

Rate mal, wer dran ist?

Anfang Februar hatten wir einen sehr interessanten Vortrag von der Polizei.

Martin Klinger, Sachbearbeiter für den Fachbereich Prävention im Polizeikommissariat Wildeshausen, hat unsere Bewohner über die Tricks und Machenschaften der Betrüger ausführlich informiert. Es ist für jeden empfehlenswert, sich anzuhören, wie die Gauner es schaffen, sich das Vertrauen der Senioren zu erschleichen.

Gunda Claußen, Betreuungskraft Ahlhorn

Großer Spaß in Villa Fresena

Spielemittwoch in Wittmund

Obwohl die Bewohner der Villa Fresena erst Ende letzten Jahres eingezogen sind, hat sich schnell eine feste Gruppe etabliert, die sich regelmäßig nachmittags im Gemeinschaftsraum zum Spielen trifft.

Bei einer Tasse Kaffee werden regelmäßig gemeinsam Gesellschaftsspiele gespielt, wie zum Beispiel das gute alte Mensch-Ärger-Dich-nicht. Allen Teilnehmern macht der gemeinsame Spielemittwoch immer großen Spaß!

Fotos: Sonja Janssen, Betreuungskraft der Johanniter-Unfall-Hilfe Weser-Ems in Wittmund



Viel los in der Falkenresidenz Jaderberg

Auch bei schlechtem Wetter herrscht gute Laune in der Falkenstraße. Bingonachmittag war das Motto Anfang März.

Es war sehr gemütlich und wir hatten viel Spaß. Für jeden gab es kleine Preise und alle Bewohner ließen es sich gutgehen. Außerdem besuchten die Bewohner der Falkenresidenz ein plattdeutsches Theaterstück der „Speelkoppel Südebollenhagen“ in der Fetenhalle Brunken. Über das lustige Stück haben sich alle köstlich amüsiert, es gab viel zu lachen.

Jutta Wulf-Martens, Betreuungskraft Jaderberg





Grünkohlzeit in Beverstedt

Auch im Betreuten Wohnen in Beverstedt hielt Anfang Februar die Grünkohlzeit Einzug.

Gemeinsam machte sich die Hausgemeinschaft auf den Weg zur traditionellen Wanderung in ein nahe Lokal. Dort angekommen gab es dann für alle Teilnehmer eine deftige Grünkohlmahlzeit mit Kartoffeln und Pinkel. Das Wetter war der Hausgemeinschaft hold, die Sonne schien, die Stimmung war gut und das Essen hat allen hervorragend geschmeckt.

Im März haben sich einige Bewohner zum Wochenmarkt Beverstedt aufgemacht. Alle genossen die Atmosphäre vor Ort. Es gab jede Menge zu sehen, da immer viele Marktbesucher vor Ort sind, die Obst, Gebäck, Pflanzen oder Fleisch anbieten.

*Sabine Worrich,
Betreuungskraft Beverstedt*



Willkommensfrühstück für die Hausgemeinschaft in Wittmund

Im November 2018 wurde das Betreute Wohnen an der Anton-Oncken-Straße 2 in Wittmund – die „Villa Fresena“ – fertiggestellt und die Bewohner konnten ihr neues Zuhause beziehen. Auch die Betreuungskraft der Johanniter-Unfall-Hilfe Weser-Ems, Sonja Janssen, ist bereits im Einsatz, um die Hausgemeinschaft zu einem guten Miteinander zu führen.

Für ein besseres Kennenlernen der Hausgemeinschaft setzte sich auch der Bauherr Senioren-Concept Bau GmbH ein und organisierte am 14. Februar ein Willkommensfrühstück im Gemeinschaftsraum für alle Bewohner. Der Tisch wurde vorab von den Mitarbeitern der SeniorenConcept frühlinghaft geschmückt und mit allerhand Leckereien eingedeckt: frische Brötchen und Brot, diverse Wurst- und Käse-

sorten, Obst und Gemüse. Es wurden frische Eier gekocht und den Gästen heiß serviert. Kaffee und Tee durften natürlich auch nicht fehlen.

Nachdem sich alle Bewohner im Gemeinschaftsraum an die Tische gesetzt hatten, begrüßte Vertriebsleiter Benjamin Renken die Gäste. Danach konnten sich alle die mitgebrachten Leckereien schmecken lassen. Es wurde viel geplaudert, gelacht und man konnte deutlich spüren, dass die Bewohner schon sehr vertraut miteinander waren.

Erst gegen Mittag, nachdem alle Bewohner sich satt gegessen hatten, verließen sie nach und nach zufrieden den Gemeinschaftsraum.

Wiebke Müller-Scholz, Redaktion

Eine Grünkohlkönigin für Bösel

Auch in diesem Jahr durfte unser gemeinsames Grünkohlessen nicht fehlen.

Es hat wie immer sehr lecker geschmeckt. Natürlich wurde auch ein Grünkohlkönig gewählt. Die Königswürde ging in diesem Jahr an eine Königin – nämlich an Guste Oldenburg. Selbstverständlich wurde auf die neue Kohlkönigin angestoßen und wir ließen den Abend gemütlich ausklingen.

*Claudia Witte und Christin Ronnebaum,
Betreuungskräfte Bösel*





Kulinarische Köstlichkeiten in Worpswede

Die Hausgemeinschaften der Villen Worp und Wede haben sich zu einem gemeinsamen Grünkohllessen in einem Restaurant getroffen.

Für alle gab es reichlich Kohl und Pinkel zum Sattessen. Die Bewohner der Villa Worp haben außerdem zusammen Kartoffelpuffer gebacken. Es waren viele fleißige Helfer dabei und es hat allen gut geschmeckt. Auch die Bewohner der Villa Wede haben gemeinsam ein

Mittagessen zubereitet. Es gab Pellkartoffeln mit Matjes und Kräuterquark. Zum Nachtisch wurde leckere rote Grütze mit Vanillesauce serviert.

*Marita Finken,
Betreuungskraft Pflegedienst
Lilienthal in Worpswede*

Nachbarschaftskohlfahrt in Bad Bederkesa

Traditionell organisiert die Nachbarschaft der Villa Sonnenblume jedes Jahr im Januar eine zünftige Grünkohlwanderung.

Erstmalig wurden auch die Bewohner der Villa Sonnenblume dazu eingeladen. An einem Samstagmorgen startete die Gruppe bei perfektem Grünkohlwetter in ein neues Abenteuer. Mit einem gut gefüllten Bollerwagen ging die Wanderung durch Bad Bederkesa los.

Zwischendurch wurden kleine Pausen eingelegt, die zum Essen oder Trinken genutzt wurden. Dadurch lernten sich die neuen und alten Nachbarn schon mal etwas besser kennen. In einem Lokal im Ort standen Grünkohl, Pinkel, Kochwurst und Senf zum Verzehr

bereit. Das kleine Gläschen Korn durfte natürlich auch nicht fehlen!

*Gabi von Thun, Betreuungskraft
der Sozialstation Wesermünde
in Bad Bederkesa*





„Haus Mühlenblick“ feiert Karneval

Närrische Tage in Jever

Nicht nur im Süden der Republik und im Rheinland wird Karneval gefeiert.

Auch die Hausgemeinschaft des Betreuten Wohnens in Jever nutzte den Rosenmontag zu einem ausgelassenen Beisammensein im Gemeinschaftsraum. Jeder Teilnehmer trug lustige Hütchen und es gab für alle leckeren Kuchen, Donuts und Berliner.

Anke Memmen, Betreuungskraft Jever

Traditionelles Rosenmontagsfrühstück in Sandkrug

Viel Spaß bei Lachs und Sahne-Meerrettich

Wie jedes Jahr – so auch in diesem – wurde am Rosenmontag wieder ein gemeinsames Frühstück mit viel Lachs und Sahne-Meerrettich eingenommen.

Wer Lust hatte, konnte sich verkleiden. Eine Kapitänsfrau in echter Uniform war auch mit dabei. Anschließend wurde bei köstlicher Bowle gemütlich zusammen gesessen und geplauscht.

Birgit Thörmann, Betreuungskraft Sandkrug



Buntes Wittmund

Karneval in der Villa Fresena



Die närrischen Tage wurden auch im Betreuten Wohnen in Wittmund gefeiert.

Wände und Tische im Gemeinschaftsraum des Hauses waren mit Luftballons, Luftschlangen und Hütchen dekoriert. Bei guter Stimmung gab es Kaffee, Tee und Kuchen für alle Bewohner.

Fotos: Sonja Janssen, Betreuungskraft
der Johanniter-Unfall-Hilfe Weser-Ems in Wittmund



Villa Sonnenblume „neu eingekleidet“

Bewohnerin Käthe schneidert neue Tischdecken

Unter dem Motto „Neue Decken braucht der Gemeinschaftsraum“ wurde Stoff für neue Tischdecken eingekauft.

Und schon machten sich einige Bewohnerinnen gemeinschaftlich ans Werk. Es wurde vermessen, zugeschnitten und von der hauseigenen Schneiderin Käthe zusammengenäht. So entstanden schöne neue Tischdecken für den Gemeinschaftsraum.

Gabi von Thun, Betreuungskraft
der Sozialstation Wesermünde in Bad Bederkesa



Betreutes Wohnen Bad Bederkesa

Italienischer Abend in der Villa Sonnenblume

Zum 1. Geburtstag überreichte die Oldenburger Senioren-Concept Bau GmbH den Bewohnern der Villa Sonnenblume eine Geschenkkiste mit vielen italienischen Spezialitäten.

Und schwupp, wurde in der wöchentlichen Bewohner-Frühstücksrunde besprochen, was man doch Schönes aus dem Geschenk zaubern könnte. Schnell entstand die Idee des italienischen Abends. An einem

Sonntagnachmittag starteten die Vorbereitungen. Es wurde geschnippelt, gekocht und gebraten. Der Gemeinschaftsraum wurde in ein „italienisches Restaurant“ verwandelt und die Weinflaschen geöffnet.

Mit dem hauseigenen Chor wurde der italienische Abend eröffnet. Nach ein paar geselligen Stunden endete der Abend mit den Caprifischern und dem Schlager: „Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt.“

Gabi von Thun, Betreuungskraft der Sozialstation Wesermünde für Bad Bederkesa



Chor der Villa Sonnenblume

Viele Stimmen, viele Töne hell erklingen,
Musikanten fröhlich singen.
heute Abend gibt's ein wunderbares Essen
und wir alle sind dabei.
Tiritombar, Tiritombar,
immer möchte ich auf diese Speisen seh'n
Tiritombar, Tiritombar..
denn heut Abend ist's so schön.

Dieser Abend ist ein Abend unter Freunden,
ohne Streß und ohne Leiden.
Und wir machen uns das Leben hier im Haus schön,
so soll's immer weitergeh'n.

Tiritomba, Tiritombar , ganz besonders ist es
hier zu sein,
Tiritomba, Tiritombar und keiner ist allein.



Text : Gisela Andreesen



Abend 10.3.19



One-Pot-Pasta mit Hähnchen und Tomate

Unser
Rezept
Tipp

Grundzutaten
(4 Personen)

- 100 g getrocknete Softtomaten
- 500 g Hähnchenfilet
- 3 EL Olivenöl
- Salz, Chiliflocken, getrockneter Oregano
- 200 g Schlagsahne
- 1 EL Hühnerbrühe (instant)
- 400 g kurze Nudeln (z. B. Penne)
- 1/2 Bund glatte Petersilie
- 1 Packung (125 g) Mozzarella
- Muskat

Tomaten halbieren. Fleisch waschen, trocken tupfen, würfeln. Öl in einer hohen Pfanne erhitzen. Fleisch darin rundherum anbraten. Tomaten kurz mitbraten. Mit Salz und je 1 TL Chili und Oregano würzen. Sahne und 1 l Wasser angießen, Brühe einrühren, aufkochen. Nudeln zufügen. Offen bei mittlerer Hitze ca. 15 Minuten köcheln. Ab und zu umrühren.

Petersilie waschen, hacken. Mozzarella klein würfeln. Ca. 3 Minuten vor Ende der Garzeit unterheben. Nochmals abschmecken. Mit Petersilie bestreut anrichten.

Schnelle One-Pot-Rezepte

Mit diesen Gerichten kochen Sie schnelle Köstlichkeiten in nur einem Topf, und das ist denkbar einfach: Alle ungekochten Zutaten klein schneiden, in einen Topf geben, Wasser dazu und köcheln lassen. Nebenbei öfter mal umrühren, dann servieren und genießen. Ein Gaumenschmaus in nur wenigen Minuten ohne viel Geschirr und lästigem Abwasch.



Tradition in der Falkenresidenz

Osterbrunch in Jaderberg

In der Falkenresidenz ist der Osterbrunch eine lieb gewordene Tradition für alle Bewohner.

Im österlich dekorierten Gemeinschaftsraum traf sich die Hausgemeinschaft am reichlich mit Leckereien gedeckten Tisch. Alle Teilnehmer hatten wie immer viel Spaß und ließen es sich gut gehen.

*Jutta Wulf-Martens,
Betreuungskraft Jaderberg*



Ostern in Bösel

Osterfrühstück im Haus im Park

In Bösel wurde wie in jedem Jahr mit einem reichhaltigen Frühstück das Osterwochenende begrüßt.

Bei schönstem Sonnenschein ließen wir es uns gut schmecken. Neben vielen Köstlichkeiten gab es zur Feier des Tages für jeden ein Glas Sekt, ein Likörchen und einen kleinen Schokohasen als I-Tüpfelchen für einen gelungenen Vormittag, bei dem die Hausgemeinschaft viel Spaß hatte.

*Claudia Witte und Christin Ronnebaum,
Betreuungskräfte Bösel*

Beverstedt on Tour

Gemeinsames Fischessen

Beverstedt liegt in direkter Nähe zur Seestadt Bremerhaven an der Weser, die für ihr reichhaltiges Angebot an frischem Fisch und guten Fischrestaurants bekannt ist.

Davon profitieren natürlich auch die benachbarten Städte und Gemeinden. So entschlossen sich die Bewohner des Betreuten Wohnens in Beverstedt, miteinander ein leckeres Essen mit frischem Fisch zu genießen. Zusammen machten sich die Teilnehmer auf

den Weg ins Restaurant. Es war ein schöner Ausflug und es hat allen sehr gut geschmeckt.

*Sabine Worrich,
Betreuungskraft Beverstedt*



Ein guter Grund zu feiern

Das Betreute Wohnen in Bad Bederkesa wird ein Jahr alt

Die Villa Sonnenblume feiert ihren 1. Geburtstag! Gemeinsam machten wir uns an einem Sonntag auf den Weg nach Ringstedt, um im Engelcafé bei Kaffee und köstlicher Sahnetorte diesen Ehrentag zu feiern.

In total gemütlicher Atmosphäre schmeckte der Kuchen besonders lecker. Im Anschluss machten wir noch einen Rundgang durch das Dorf.

Da die Bewohner Käthe und Hans vor ihrem Umzug nach

Beers in Ringstedt wohnten, hatten wir die besten „Stadtführer“ dabei.

Gabi von Thun, Betreuungskraft der Sozialstation Wesermünde in Bad Bederkesa



Jubiläum in Sandkrug

Ruth Wundermann feiert 85. Geburtstag

Unsere am längsten bei uns wohnende Mieterin Ruth Wundermann wurde am 9. März 85 Jahre alt.

Sie bezog als erste Bewohnerin das Haus in der Bad-Sulza-Straße 2 in Sandkrug. Es gab selbstgemachte Hochzeitssuppe für alle Gäste und als krönenden Abschluss einen tollen Nachtisch. Auch Pastorin Kessler kam, um der Jubilarin zu gratulieren.

Birgit Thörmann, Betreuungskraft Sandkrug

Runder Geburtstag in Ahlhorn

Herr Wachsmuth feiert 90. Geburtstag

Am 1. April gab es einen Grund zum Feiern im Haus Miteinander in Ahlhorn.

Herr Wachsmuth wurde stolze 90 Jahre jung. Nach hausinterner Tradition wurde am Vorabend eine Girlande an die Wohnungstür gehängt und somit die Feierlichkeit eingeläutet. Am Nachmittag lud der Jubilar zum Kaffeetrinken ein. Es war eine sehr schöne und gemütliche Feier.

Gunda Claußen, Betreuungskraft Ahlhorn



Aktuelle Baufortschritte



Dorum

Fertigstellung der Villa Käthe in Dorum

Die Seniorenwohnanlage an der Käthe-Ringe-Straße 2 in Dorum ist bezugsfertig. Im Mai können die Bewohner in ihre neuen Wohnungen einziehen.

Die Wohnungsübergaben an die Eigentümer erfolgten Mitte April. Die Wandfarben und Bodenbeläge in den Wohnungen wurden individuell bemustert. Alle Wohnbäder wurden barrierefrei mit Stütz- und Haltegriffen, ebenerdiger Dusche, Handtuchheizkörper, Spiegel

und Beleuchtung ausgestattet. In allen Wohnungen sind Einbauküchen nach Wunsch der Eigentümer eingebaut worden. Der Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss wurde mit Möblierung, Vorhängen und einer Küchenzeile versehen.

Die Gemeinschaftsflure sind mit farbigen Wänden und maritimen Bildern ansprechend gestaltet.

Die SeniorenConcept begrüßt alle Bewohner herzlich in ihrem neuen Zuhause!





Westerstede



Otterndorf

Endspurt in Westerstede

Auf der Baustelle Zum Orchideenkamp herrscht reges Treiben, denn bereits im Juli wird die „OrchideenVilla“ bezugsfertig sein.

Nach dem Abschluss der Putz- und Estricharbeiten wurde im Gebäude bereits mit den Mal- und Tapezierarbeiten begonnen. Die Trockenbauarbeiten sind ausgeführt und die Heizkörper montiert worden. Der Fliesenleger hat ebenfalls mit seiner Arbeit begonnen.

Am 3. April fand auf dem Grundstück ein Tag der offenen Baustelle statt. Viele Interessenten kamen von 14 bis 17 Uhr, um sich die Seniorenwohnanlage anzusehen und über das Wohn- und Betreuungskonzept zu informieren.

Wohnen mit Service am Liebesweg in Otterndorf

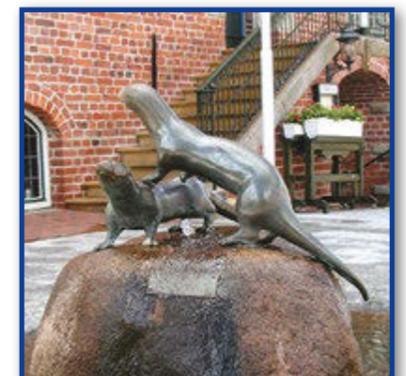
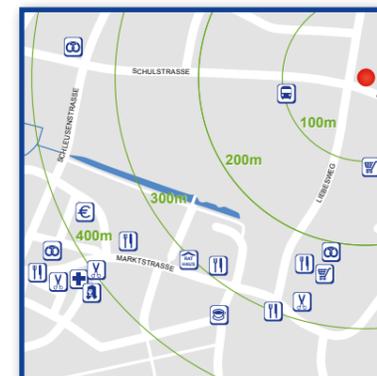
In Otterndorf plant die SeniorenConcept den Bau einer Seniorenwohnanlage. Im Liebesweg wird die „Villa up Diek“ entstehen. Die zentrale Lage ermöglicht den zukünftigen Bewohnern kurze Wege zu den wichtigsten Versorgungseinrichtungen.

Das moderne barrierefreie Gebäude wird nach KfW-Standard 55 errichtet und umfasst zwölf seniorengerechte 2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit einer Größe von etwa 51 m² bis 77 m². Zu jeder Wohnung gehören ein heller Wohn- und Essbereich, ein Schlafzimmer,

ein schwellenloses Bad sowie eine Einbauküche mit Elektrogeräten. Die 3-Zimmer-Wohnungen verfügen über einen weiteren Raum, der zum Beispiel als Gäste- oder Arbeitszimmer genutzt werden kann. Zu allen Wohnungen gehören ein Balkon oder eine Terrasse.

Allen Bewohnern steht ein von außen zugänglicher, möblierter und mit einer Einbauküche ausgestatteter Gemeinschaftsraum zur Verfügung, der für gemeinsame Aktivitäten oder private Anlässe genutzt werden kann.

Bauernregel
Gibt's im Frühjahr viele Frösche, so geraten die Erbsen.





Selsingen

Grasberg

Richtfest für die Villa Grete

Vom Dach war schon einiges zu sehen, als der Bauherr der Villa Grete in Selsingen die Projektbeteiligten zum Richtfest einlud.

Trotz Kälte und jeder Menge Regen kamen zahlreiche Gäste, die von Geschäftsführer Lutz Mosel und dem Selsinger Bürgermeister Reinhard Aufdemkamp begrüßt wurden. Im Anschluss gab es von Zimmermann Henrik Middendorf den traditionellen Zimmermannspruch und den Schluck für

alle Gäste, bevor die bunt geschmückte Richtkrone ihren Platz fand.

Damit den Anwesenden nicht kalt wurde, gaben Mitarbeiter der SeniorenConcept heiße Erbsensuppe, Kaffee und Tee aus.

Spaß am Rande

„Also, Ihre Katze hat heute meinen Wellensittich gefressen!“

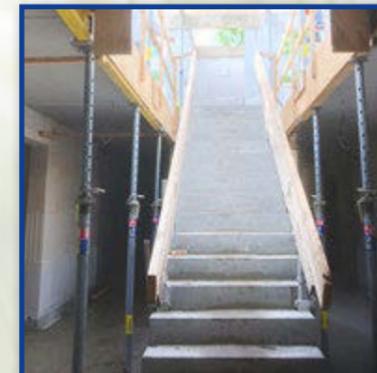
„Gut, dass Sie es sagen, dann kriegt sie heute aber auch nichts mehr.“

Maurerarbeiten im 1. Obergeschoss der LindenVilla sind abgeschlossen

Die Arbeiten an der Seniorenwohnanlage gehen gut voran. Gerade wurden die Maurerarbeiten im Obergeschoss abgeschlossen.

Die Treppe zum 1. Obergeschoss wurde eingebaut und auch mit der Rohinstallation Elektro wurde begonnen. Die Decke über dem Erdgeschoss konnte aufgelegt und betoniert werden.

Auch die Maurerarbeiten im 1. Obergeschoss sind abgeschlossen, sodass die Decke aufgelegt und im Anschluss mit den Arbeiten im 2. Obergeschoss begonnen werden kann.



Bis zur
nächsten
Ausgabe!

Frühling

*Die Bäume im Ofen lodern.
Die Vögel locken am Grill.
Die Sonnenschirme vermodern.
Im übrigen ist es still.*

*Es stecken die Spargel aus Dosen
Die zarten Köpfchen hervor.
Bunt ranken sich künstliche Rosen
In Faschingsgirlanden empor.*

*Ein Etwas, wie Glockenklingen,
Den Oberkellner bewegt,
Mir tausend Eier zu bringen,
Von Osterstören gelegt.*

*Ein süßer Duft von Havanna
Verweht in ringelnder Spur.
Ich fühle an meiner Susanna
Erwachende neue Natur.*

*Es lohnt sich manchmal, zu lieben,
Was kommt, nicht ist oder war.
Ein Frühlingsgedicht, geschrieben
Im kältesten Februar.*

Joachim Ringelnatz, 1883 – 1934

KONTAKTDATEN

Benjamin Renken

Leitung Vertrieb

T 0441 39 02 42 - 29

renken@seniorenconcept.de

REDAKTION

Wiebke Müller-Scholz

T 0441 39 02 42 - 47

mueller-scholz@seniorenconcept.de

IMPRESSUM

Herausgeber

SeniorenConcept Bau GmbH

Markt 22 / Lambertihof

26122 Oldenburg

T 0441 39 02 42 - 0

F 0441 39 02 42 - 49

www.seniorenconcept.de

Auflage: 1.500

Irrtum und Druckfehler vorbehalten.